



<http://www.lambda-sys.de>

Tag-Nacht Design

Tag-Nacht-Design kann als Spezialverfahren der Lasertechnik bezeichnet werden. Allen voran ist die Automobilindustrie Hauptnutzer dieser Technologie. Aber auch andere Technik Bereiche, in denen Schalter mit Markierungen, Tafeln mit feinsten Skalierungen zum Einsatz kommen. Dabei liegt der Wert der Arbeit in der Präzision der Platzierung sowie in der Lichtpermeabilität. Materialgrundlage des Tag-Nacht-Designs sind Kunststoffe. Vom einzelnen Schalterkopf bis zur kompletten Schalterkonsole wird große Genauigkeit an die Applikation von Lasermarkierungen gelegt.

Praktisch muss man sich das Verfahren so vorstellen, dass bei Kunststoffen alle Beschichtungen bis auf die Grundschicht abgetragen werden. Dabei kommt dann der helle ursprüngliche Kunststoff hervor, der mit Beleuchtung angestrahlt oder hinterlegt die Symbole nachts gut erkennbar macht. Für die Lackierarbeiten gibt es spezielle Maschinen, die mit einem Verfahren arbeiten, bei dem die Teile, die nicht leuchten sollen in mehreren Schichten lackiert werden.

Die Bereiche, die dann transluzent sein sollen werden anschließend mit dem Laser bis auf den Grund freigelegt. Die Produktion erfolgt durch spezielle Lüftungsanlagen staubfrei. Anschließend können die Teile in einem Spezialofen für Tag-Nacht-Design getrocknet werden. Sie werden anschließend abgekühlt. Handelt es sich um kleiner Teile, werden sie den ganzen Vorgang auf Warenträgern durchlaufen, auf denen sie auch zum Lasern verbleiben.

Weitere typische Anwendungsbereiche sind Typenschilder aus eloxiertem Aluminium und beschichtete Laserfolien. Sämtliche durchleuchteten Tasten sind so entstanden.